



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 5. September 2013
(OR. de)**

13230/13

FIN 498

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Janusz LEWANDOWSKI, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	4. September 2013
Empfänger:	Herr Algimantas RIMKUNAS, Präsident des Rates der Europäischen Union
Betr.:	Mittelübertragung Nr. DEC 24/2013 innerhalb des Einzelplans III - Kommission - des Gesamthaushaltsplans für 2013

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Kommissionsdokument DEC 24/2013.

Anl.: DEC 24/2013



BRÜSSEL, DEN 02/09/2013

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2013
EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL 12, 40

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. **DEC 24/2013**

EUR

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL – 4002 Reserve für Finanzinterventionen

ARTIKEL - 40 02 41 Getrennte Mittel

Verpflichtungen	- 1 500 000
Zahlungen	- 1 500 000

BESTIMMUNG DER MITTEL

Artikel - 1204 Freier Kapitalverkehr, Gesellschaftsrecht und Unternehmensführung

POSTEN - 12 04 02 01 Europäische Bankaufsichtsbehörde — Beitrag zu den Titeln 1 und 2

Verpflichtungen	1 500 000
Zahlungen	1 500 000

Die Haushaltsbehörde hat 1,5 Mio. EUR in Verpflichtungen und Zahlungen in die Reserve für die Haushaltslinie 12 04 02 01 eingestellt – Beitrag zu den Titeln 1 und 2 des Haushaltsplans der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA). Die Bedingungen für die Freigabe der Reserve sind:

- Gemäß Artikel 203 Absätze 3 bis 8 der Haushaltsordnung Bereitstellung aller relevanten Unterlagen betreffend das Bauprojekt in London durch die EBA an die Haushaltsbehörde.
- Zusicherung, dass die jeweiligen Projektverträge, die Auswirkungen auf den EU-Haushalt und die der Behörde gewährten Mittel haben, zu angemessenen Bedingungen ausgehandelt wurden.
- Vorlage umfassender Informationen über die Aufgaben, die weiterhin von der Behörde wahrgenommen werden, wenn die Bankenaufsicht der Europäischen Zentralbank übertragen wird.

Der Generaldirektor der GD Markt, Herr J. Faull, hat daher Herrn A. Lamassoure (EP) mit Vermerk vom 19. Juni 2013 die geforderten Informationen übermittelt und insbesondere folgende Punkte erläutert:

1. das Bauprojekt für die kurzfristige Unterbringung der EBA
2. die Rolle der EBA im Rahmen des einheitlichen Aufsichtsmechanismus.

Außerdem übermittelte die Agentur der Haushaltsbehörde die Mitteilung über die langfristige Unterbringung der EBA (E-Mail vom 16.6.2013 von Herrn A. Farkas, Exekutivdirektor der EBA, an Herrn A. Lamassoure).

Deshalb sind nach Auffassung der Kommission die Bedingungen für die Freigabe der Reserve erfüllt. Die Verfügbarkeit der freigegebenen Mittel ist eine wesentliche Voraussetzung für die vollständige Durchführung des Arbeitsprogramms der EBA.

I. AUFSTOCKUNG

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

12 04 02 01 - Europäische Bankaufsichtsbehörde — Beitrag zu den Titeln 1 und 2

b) Zahlenangaben (Stand: 14.8.2013)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	6 333 000	6 333 000
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0	0
2. Mittelübertragungen	0	0
	<hr/>	<hr/>
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	6 333 000	6 333 000
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	6 333 000	0
	<hr/>	<hr/>
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	0	6 333 000
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	1 500 000	7 833 000
7. Beantragte Aufstockung	1 500 000	1 500 000
8. Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	23,69 %	23,69 %
9. Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	2 792 051	2 792 051
2. Verfügbare Mittel am 14.8.2013	0	644 135
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00 %	76,93 %

d) Begründung

Siehe Einleitung

II. ENTNAHME

a) Bezeichnung der Haushaltslinie

40 02 41 – Getrennte Mittel

b) Zahlenangaben (Stand: 14.8.2013)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1A. Bewilligte Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	278 891 985	188 563 836
1B. Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0	0
2. Mittelübertragungen	-147 191 985	-63 456 639
	<hr/>	<hr/>
3. Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	131 700 000	125 107 197
4. Inanspruchnahme dieser Mittel	0	0
	<hr/>	<hr/>
5. Nicht verwendete/verfügbare Mittel (3-4)	131 700 000	125 107 197
6. Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt
7. Beantragte Entnahme	1 500 000	1 500 000
8. Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,54 %	0,80 %
9. Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne von Artikel 26 Absatz 1 Buchstaben b und c der HO, berechnet gemäß Artikel 14 der AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	Verpflichtungen	Zahlungen
1. Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0	0
2. Verfügbare Mittel am 14.8.2013	0	0
3. Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt	entfällt

d) Begründung

Siehe Einleitung